

**Halbjahresabschluss 2010**



---

B o h r t e c h n i k

3	1. Vorwort des Vorstandes
5	2. Daldrup & Söhne AG – Die Aktie
6	3. Halbjahresabschluss 2010 der Daldrup & Söhne AG
6	3.1 Bilanz zum 30.06.2010
8	3.2 Gewinn und Verlustrechnung vom 01.01.bis 30.06.2010
9	3.3 Kapitalflussrechnung
10	4. Kontaktdaten

## 1. Vorwort des Vorstands

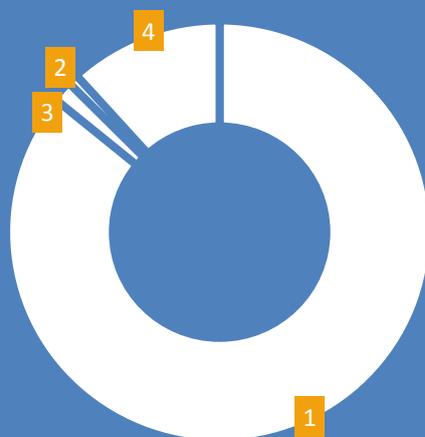
Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, werte Geschäftspartner,

im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2010 konnte die Daldrup & Söhne AG die Position als markt- und qualitätsführender Bohrtechnikspezialist insbesondere im Geschäftsbereich Geothermie weiter ausbauen. Im Geothermieprojekt der Erdwärme Grünwald GmbH in Oberhaching haben die von uns ausgeführten Bohrungen bis in eine Tiefe von rund 4.500 Metern eine der besten Fündigkeiten eines hydrothermalen Geothermieprojektes in Europa ergeben und damit maßgeblich zum wirtschaftlichen Zwischenerfolg des Projektes beigetragen.

Mit einer Gesamtleistung von 20,6 Mio. € (Vorjahr im Vergleichszeitraum: 18,6 Mio. €) konnte Daldrup die Leistung des Vorjahres um rund 11 % steigern. Bei Umsatzerlösen von 12,5 Mio. € ist zusätzlich ein Bestandsaufbau von 8,1 Mio. € zu verzeichnen. Zu berücksichtigen ist hierbei, dass die laufenden Großprojekte der Tiefengeothermie durch ihre mehrmonatigen, über den Berichtszeitraum hinausgehenden Laufzeiten gekennzeichnet sind, so dass sie erst nach Projektabschluss und größtenteils im zweiten Halbjahr umsatz- und erfolgswirksam werden. Die weitere Internationalisierung der Geschäftsaktivitäten von Daldrup wird verdeutlicht an der Auslandsquote von 21,4 % der Gesamtleistung (Vorjahr: 10,8 %). Zentrale Auslandsaktivitäten fanden im Berichtszeitraum in den Niederlanden statt. An dieser Stelle ist herauszustellen, dass ein im Frühjahr 2010 abgeschlossener Bohrauftrag für das Elektrizitätswerk der Stadt Zürich (Schweiz) über die 100 % Tochter Daldrup Bohrtechnik AG, Baar (Schweiz) abgewickelt und dort bilanziert wurde. Eine Pflicht zur Einbeziehung der Daldrup Bohrtechnik AG, Baar (Schweiz), im Rahmen der Konzernrechnungslegung besteht erstmals zum Bilanzstichtag 31.12.2010.

Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) liegt bei 4,4 Mio. € (Vorjahr: 3,8 Mio. €). Der Materialaufwand, der u.a. bezogene Leistungen beinhaltet, hat sich unterproportional zur Gesamtleistung entwickelt, so dass sich die Rohertragsquote leicht auf 45,6 % (Vorjahr 44,3 %) verbesserte. Ausschlaggebend war, dass gegenüber dem Vorjahreszeitraum ein Aufbau des Personals vorgenommen wurde und weniger Leiharbeitnehmer beschäftigt wurden.

Während 85,9 % der Gesamtleistung im Geschäftsbereich der Geothermie erbracht wurden, verteilen sich die übrigen 14,1 % wie folgt: Rohstoffe & Exploration 11,7 %, Wassergewinnung 0,8 % und EDS 1,6 %. Angesichts der konjunkturellen Belebung und der steigenden Rohstoffnachfrage sind vermehrte Aktivitäten und interessante Anfragen im Geschäftsbereich Rohstoffe & Exploration festzustellen.



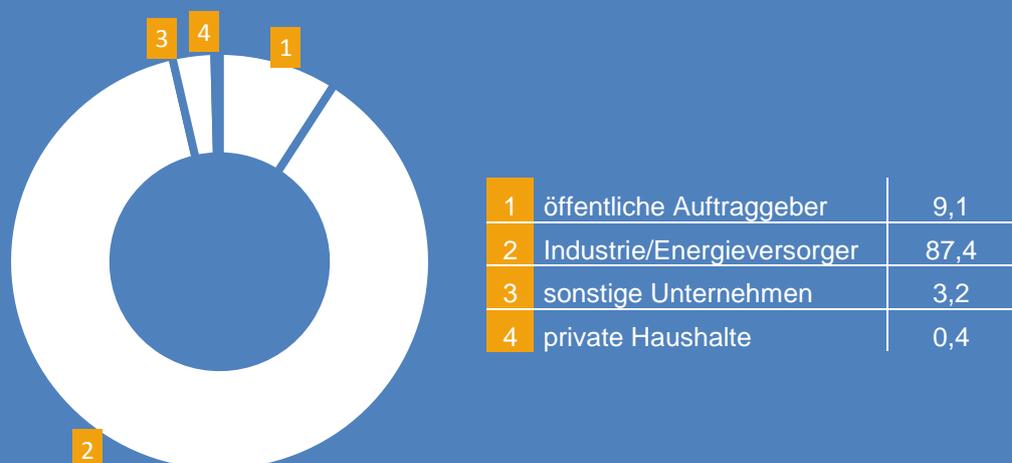
1	Geothermie	85,9
2	EDS	1,6
3	Wasser	0,8
4	Exploration	11,7

Die Daldrup & Söhne AG ist von der TÜV Nord Cert GmbH zertifiziert worden und die hohen Anforderungen an das Qualitätsmanagement und die Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltvorschriften (HSE) werden erfüllt. Diese Bestätigung ist angesichts der Havarie einer Bohrinself im Golf von Mexiko und der Überprüfung sowie Erhöhung der Sicherheitsstandards durch die Bergbehörden für sämtliche in Deutschland eingesetzten Tiefenbohranlagen von großer Bedeutung für uns und die Auftraggeber, so dass die führende Marktstellung von Daldrup unterstrichen wird. Es ist Betriebsstandard, dass die modernsten am Markt verfügbaren Bohranlagen zusammen mit den neuesten Schutz- und Sicherungseinrichtungen bei Tiefenbohrungen eingesetzt werden.

Der nationale Aktionsplan der Bundesrepublik Deutschland für erneuerbare Energie gemäß der Richtlinie 2009/28/EG zur Förderung der Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen sieht als Ziel bis zum Jahr 2020 eine installierte elektrische Leistung aus Geothermie in Höhe von 298 MWe vor. Dies entspricht einer Vervielfachung der derzeit installierten geothermischen Leistung. Dem steht auch der Energiekonsens mit der Verlängerung der Laufzeiten für die Kernkraftwerke nicht entgegen. Das Energiekonzept birgt eher eine realistische Chance, die Rolle der Erneuerbaren Energien zu stärken und Klimaschutzmaßnahmen auf eine solide finanzielle Basis zu stellen. Mit der Brennelementesteuer und einer freiwilligen Abgabe der Betreiber von Atomkraftwerken sowie den Einnahmen aus dem Emissionshandel steht erstmals ein Budget von rd. 3 Mrd. € jährlich für Klimaschutz, Effizienzsteigerung und Ökostrom zur Verfügung. Damit wird perspektivisch der Brückenschlag zu einer von Erneuerbaren Energien getragenen Versorgung bewirkt.

Durch die strategische Beteiligung an der Geysir Europe GmbH und die Kooperation im Joint Venture mit der RWE Innogy GmbH ist Daldrup in der Lage, die komplette Wertschöpfungskette im Geothermiebereich abzudecken. Neben eigenen Berechtigungen (die von Tochterfirmen gehalten werden) zur Aufsuchung von Erdwärme an hochinteressanten Standorten im bayerischen Molassebecken und am Oberrheingraben sowie der bekannten Bohrtechnikkompetenz verfügt die Daldrup-Gruppe inzwischen über ein fundiertes Projektentwicklungs-Know-How zur schlüsselfertigen Erstellung von Geothermiekraftwerken sowie Kompetenz im Bereich Kraftwerkentwicklung. Damit sind die Weichen gestellt für eine Weiterentwicklung zu einem vertikal aufgestellten mittelständischen Energieversorger für Strom und Wärme und anhaltendes Wachstum.

Der Auftragsbestand per 30.06.2010 beträgt ca. 75 Mio. € und liegt über dem Bestand zum 30.06.2009 (ca. 50 Mio. €). Knapp 88 % des Auftragsbestandes liegen im Geschäftsbereich der Geothermie.



Die erarbeiteten Referenzen (inzwischen 14 Tiefenbohrungen mit Teufen von mehr als 2.500 Metern), der hohe Auftragsbestand, ein positives Marktumfeld und solide politische, wirtschaftliche und finanzielle Rahmenbedingungen lassen uns optimistisch in die Zukunft blicken.

Wir danken unseren Aktionärinnen und Aktionären für Ihr Interesse an der Daldrup & Söhne AG.

Mit herzlichen Grüßen

Grünwald, im September 2010

Der Vorstand



Josef Daldrup  
(Vorstandsvorsitzender)



Peter Maasewerd



Andreas Tönies

## 2. Daldrup & Söhne AG – Die Aktie

### Aktiendaten

ISIN: DE007830572

WKN: 783057

Börsensegment: Entry Standard des Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse

Börsenkürzel: 4DS

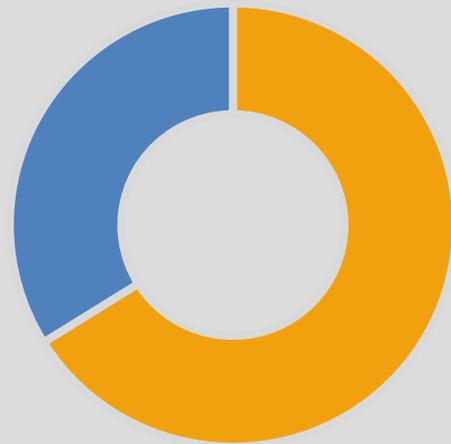
Ende des Geschäftsjahres: 31. Dezember

### Aktionärsstruktur

Anzahl Aktien: 5.445.000 (100%)

Familie Daldrup: 3.600.000 (66,1%)

Free Float: 1.845.000 (33,9%)



■ Familie Daldrup ■ Free Float

### Kursentwicklung

Prozentuale Kursentwicklung der Daldrup-Aktie im Vergleich zum Entry Standard Performance Index im Zeitraum 30.11.2007 bis 30.06.2010

## Daldrup & Söhne AG - Entry Standard Performance Index 30.11.2007 - 30.06.2010



### 3. Halbjahresabschluss 2010 der Daldrup & Söhne AG

#### 3.1 Zwischenabschluss zum 30. Juni 2010

Aktiva	30.06.2010	30.06.2009
	EUR	EURO
A. Anlagevermögen		
I. Immatrielle Vermögensgegenstände		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<b>12.838,84</b>	<b>14.771,61</b>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	27.880,02	31.384,02
2. Technische Anlagen und Maschinen	21.653.566,46	22.611.448,53
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.508.036,35	5.707.458,82
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	92.905,25	0,00
	<b>27.282.388,08</b>	<b>28.350.291,37</b>
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	91.024,03	25.000,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	2.614.706,38	0,00
3. Beteiligungen	500.000,00	500.000,00
	<b>3.205.730,41</b>	<b>525.000,00</b>
	<b>30.500.957,33</b>	<b>28.890.062,98</b>
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe	2.921.956,60	2.716.001,26
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	38.952.648,89	29.377.004,04
3. Erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen	-29.820.910,11	-23.120.633,65
	<b>12.053.695,38</b>	<b>8.972.371,65</b>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.442.861,97	3.330.599,93
Forderungen gegen verbundene		
2. Unternehmen	15.625,00	1.511.380,56
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.044.492,52	1.019.568,89
	<b>4.502.979,49</b>	<b>5.861.549,38</b>
III. Wertpapiere		
1. Eigene Anteile	64.291,49	56.528,64
	<b>64.291,49</b>	<b>56.528,64</b>
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<b>7.875.991,01</b>	8.323.778,53
	<b>24.496.957,37</b>	<b>23.214.228,20</b>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	263.730,29	36.092,31
	<b>55.261.644,99</b>	<b>52.140.383,49</b>

Passiva	30.06.2010 EUR	30.06.2009 EURO
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	5.445.000,00	5.445.000,00
II. Kapitalrücklagen	30.502.500,00	30.502.500,00
III. Gewinnrücklagen		
1. Gesetzliche Rücklagen	25.000,00	25.000,00
2. Rücklage für eigene Anteile	53.053,15	56.528,64
3. Andere Gewinnrücklagen	66.639,99	66.639,99
IV. Bilanzgewinn	11.969.921,35	8.012.102,31
	<b>48.062.114,49</b>	<b>44.107.770,94</b>
B. Rückstellungen		
I. Rückstellungen für Pensionen	306.860,00	282.489,00
II. Steuerrückstellungen	439.067,35	1.516.516,88
III. Sonstige Rückstellungen	1.202.847,73	1.909.829,62
	<b>1.948.775,08</b>	<b>3.708.835,50</b>
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.391.273,70	3.985.661,06
2. Sonstige Verbindlichkeiten	859.481,72	338.115,99
	<b>5.250.755,42</b>	<b>4.323.777,05</b>
	<b>55.261.644,99</b>	<b>52.140.383,49</b>

### 3.2 Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 30. Juni 2010

	01.01.2010 - 30.06.2010	01.01.2009 - 30.06.2009
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	12.519.565,30	4.607.841,84
2. Erhöhung des Bestands in Arbeit befindlicher Aufträge	8.078.451,40	13.956.439,14
3. Gesamtleistung	20.598.016,70	18.564.280,98
4. Sonstige betriebliche Erträge	814.083,96	503.860,11
5. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe a) und für bezogene Waren	3.347.686,86	3.142.994,90
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.864.827,35	7.200.628,90
	11.212.514,21	10.343.623,80
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.092.648,12	1.539.548,62
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	370.080,15	235.474,40
	2.462.728,27	1.775.023,02
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.434.854,67	1.111.710,42
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.366.508,86	3.268.601,32
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	34.724,58	183.328,37
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.471,81	819,31
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.966.747,42	2.751.691,59
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	928.061,73	919.395,74
13. Sonstige Steuern	78.194,58	130.518,50
14. Jahresüberschuss	2.116.880,27	1.962.814,35

### 3.3 Kapitalflussrechnung vom 1. Januar bis 30. Juni 2010

	01.01.2010 - 30.06.2010	01.01.2009 - 30.06.2009
	TEURO	TEURO
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>3.045</b>	<b>2.882</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 928	- 919
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.434	1.112
Gewinne aus dem Abgang von Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	- 27	1
<b>Cash-Flow</b>	<b>3.524</b>	<b>3.076</b>
Veränderung der		
- Vorräte (inkl. Erhaltene Anzahlungen)	- 699	- 5.091
- Rückstellungen	199	187
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.086	743
- Forderungen gegen verbundene Unternehmen	253	- 1.511
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 1.276	- 1.113
- Sonstige betriebliche Aktiva	836	716
- Sonstige betriebliche Passiva	- 802	152
<b>Cash-Flow aus Asset-Management</b>	<b>597</b>	<b>- 3.691</b>
<b>Mittelab-/zufluss aus der Geschäftstätigkeit</b>	<b>4.121</b>	<b>- 615</b>
Zuflüsse aus Abgängen von immateriellem Anlagevermögen und Sachanlagen	72	-
Auszahlungen für Investitionen in		
- immaterielles Anlagevermögen und Sachanlagen	- 488	- 2.660
- Anteile an verbundenen Unternehmen	-	-
- Beteiligungen	-	- 525
<b>Mittelab-/zufluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>- 416</b>	<b>- 3.185</b>
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	- 411	-
<b>Mittelab-/zufluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>- 411</b>	<b>-</b>
<b>Veränderungen der liquiden Mittel</b>	<b>3.294</b>	<b>- 3.800</b>
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	4.582	12.124
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>7.876</b>	<b>8.324</b>

## **4. Kontaktdaten**

### **Investor Relations Kontakt**

Daldrup & Söhne AG  
Lüdinghauser Straße 42 – 46  
59387 Ascheberg  
Deutschland

Telefon +49 (0) 2593 / 95 93 29  
Telefax +49 (0) 2593 / 95 93 31  
ir@daldrup.eu  
www.daldrup.eu

### **Sitz der Gesellschaft**

Daldrup & Söhne AG  
Bavariafilmplatz 7  
82031 Grünwald  
Deutschland

Telefon +49 (0) 89 / 45 24 37 920  
Telefax +49 (0) 89 / 45 24 37 988  
info@daldrup.eu